FINANZCHECK

Krankenkasse 2024: Schau genau, JETZT!

Peter Tiggelers, Finanzexperte z.V.g.

Nicht ein Wechsel, sondern eine kritische Überprüfung Ihrer bestehenden Krankenkasse ist vielfach der Weg zum Erfolg. Eine erneute Prämiensteigerung von circa sechs Prozent wird für das kommende Jahr erwartet. Seien Sie mutig und reagieren Sie jetzt. Leider liegt bei den Anbietern nicht die höchste Priorität, ihre Kunden so gut wie möglich zu betreuen, sondern Jahr für Jahr neue Kunden zu gewinnen, und dies auf einem hart umkämpften Verdrängungsmarkt. Kontaktieren Sie Ihre Krankenkasse und überprüfen Sie Ihre versicherten Leistungen, die von Ihnen gewählte Franchise und die dazu gehörende Prämie. Wir sehen immer wieder sehr hohes Potenzial für Einsparungen und Optimierungen, zum Beispiel aufgrund des gewählten Modells in der Grundversicherung, der gewählten Franchise, moderner Flexmodelle oder vielfach überflüssiger Zusatzversicherungen. Erwerbstätige Personen sollten an erster Stelle die medizinischen Leistungen im Falle eines Unfalles über den Arbeitgeber prüfen. Die SUVA und andere Unfallversicherungen nach Unfallversicherungsgesetz (UVG) bieten einen sehr hohen Schutz, gute Leistungen und decken den persönlichen Bedarf vielfach ab. **Auch die sogenannten «Klassenversicherungen» wie allgemeine, halbprivate, oder private Abteilungen eines Spitalaufenthalts sollte man kritisch und realistisch hinterfragen.** Die modernen Krankenkassen-Flexmodelle können Ihre Prämienbelastung um einiges reduzieren, und dies bei gleichbleibendem Schutz. Zudem sind die Spitäler teil- oder zeitweise nicht in der Lage, die von Ihnen versicherten Leistungen zu erbringen; Fachkräftemangel in der Pflege, Überbelegung der Betten oder Kostendruck sind einige Ursachen. Der Zeitpunkt, um Änderungen vorzunehmen, ist zeitlich begrenzt, daher empfehlen wir Ihnen, Ihre Krankenkasse jetzt zu überprüfen. Die Fristen für Änderungen Ihrer Zusatzversicherungen sind jeweils bis am 30. September zu tätigen. Jene für die Grundversicherung bis am 30. November. Selbstverständlich helfen wir bei Fragen oder Unklarheiten gerne weiter. Ihre Anliegen werden via redaktion@wiler-nachrichten.ch weitergeleitet.

Wenn Sie gerne mehr über ein spannendes Finanzthema erfahren möchten, lassen Sie es uns wissen.

WIDDER 21.3. - 20.4.
Seien Sie kompromissbereit. Nur so können Sie einen drohenden Konflikt verhindern. Denn dieser würde Sie nur unnötig viel Kraft und Energie kosten.

STIER 21.4. - 21.5.
Engagieren Sie sich vor allem nachmittags für ein berufliches Ziel. Die Vormittage sollte Sie zur Vorbereitung Ihrer Vorhaben nutzen.

ZWILLINGE 22.5. - 21.6.
Sie müssen eine Durststrecke überwinden. Gelegentliche Ruhepausen helfen Ihnen, Ihre Kräfte neu zu aktivieren um weiterzumachen.

KREBS 22.6. - 22.7.
Lassen Sie sich genug Zeit, um sich zu überlegen, wo Sie den Hebel ansetzen müssen. Dann kommen Sie schneller als erwartet zu einem Erfolg.

LÖWE 23.7. - 23.8.
Zeigen Sie, dass Sie sich einsetzen können. Ihre Leistung bringt Ihnen dann auch einen wichtigen Vorsprung gegenüber anderen Mitbewerbern.

JUNGFRAU 24.8. - 23.9.
Nutzen Sie die kommenden Tage, um gemeinsame Ziele festzulegen, und reden Sie mit anderen darüber. Alleine kommen Sie nicht weiter.

WAAGE 24.9. - 23.10.
Nehmen Sie sich etwas Zeit für Ihre Freunde. Kümmern Sie sich dabei besonders um die, die Sie lange nicht mehr gesehen haben.

SKORPION 24.10. - 22.11.
Nutzen Sie den Sommer, um Ihrem Gefühlsleben neuen Schwung zu geben. Eine kleine Abwechslung hat noch niemandem geschadet.

SCHÜTZE 23.11. - 21.12.
Seien Sie jetzt besonders aufmerksam, dass Ihnen keine Fehler passieren. Nur eine kleine Nachlässigkeit kann sonst schon Nachteile bringen.

STEINBOCK 22.12. - 20.1.
Verbringen Sie Zeit mit Menschen, mit denen Sie sich verstehen. Sie können dadurch neue Kraft tanken, die Sie in nächster Zeit gut brauchen.

WASSERMANN 21.1.–19.2.
Jetzt bekommen Sie endlich den Lohn für eine frühere Leistung. Heben Sie aber nicht gleich ab, sondern machen Sie weiter wie bisher.

FISCHE 20.2. - 20.3.
Verlieren Sie sich nicht in Kleinigkeiten sondern behalten Sie Ihre grossen Ziele vor Augen. Auch wenn es manchmal schwer ist, machen Sie weiter.

WordWide

ICH HABE MICH ERKANNT

Gewinnen Sie einen Coop-Einkaufsgutschein

Jede Woche veröffentlichen wir einen Schnappschuss. Ein Kopf wird eingerahmt. Wenn sich die eingekreiste Person erkennt und sich meldet, erhält sie vom Coop in der Breite Rickenbach einen Einkaufsgutschein im Wert von CHF 30.–. Der Gutschein kann jeweils zu den normalen Zeiten in der Breite am Kiosk abgeholt werden.

Breite
Rickenbach
coop
Für mich und dich.

DER VERLEGER HAT DAS WORT

Nachlese zum 1. August

Ich erinnere mich gut an die neunziger Jahre. Damals wollten die Bundesräte und auch viele andere Politiker kaum mehr zur Schweiz stehen und 1. August-Ansprachen halten. Umso öfter trat ich am Nationalfeiertag auf. Die Landesregierung fand, man sollte den 1. August nicht «Blocher überlassen». So wurde im Gremium beschlossen, dass mindestens zwei Bundesräte am 1. August auftreten müssen.

Mittlerweile sind es meistens alle sieben. Ziel erreicht.

Und so sprach Bundespräsident Berset darüber, dass es keinen schöneren Beruf gebe als Bundesrat. Bundesrätin Amherd plädierte für einen «Schutzschirm» mit Europa, ihre Kollegin Keller-Sutter lobte den Umgang des Bundes mit der CS-Krise und Bundesrätin Baum-Schneider liess die Jugend hochleben. Besonders auffällig war, wie sich in diesem Wahljahr auch die sonst naserümpfenden Vertreter der Mitte und der Linken am 1. August an die Mikrophone drängten.

Besonders wollen sie aufs Rütli, also auf jene «Kuhdreckwiese», die sie sonst immer als «Mythos» verachten. Der Präsident der Schweizerischen Gemeinnützen Gesellschaft, die das Rütli für den Bund verwaltet, lädt am liebsten Redner links der Mitte ein. Nun hat er verheissen, im Jahr 2025 dürfe SVP-Bundesrat Albert Rösti sprechen. Rösti sei «ein integrer Politiker, der für eine Rede auf dem Rütli geeignet sei», liess er die «Sonntagszeitung» wissen.

Selbstverständlich ist Albert Rösti ein integrer Politiker, nur hat darüber nicht der grünliberale «Hüttenwart» des Rütli zu entscheiden. Und schon gar nicht, wer dazu «geeignet» ist und wer nicht. Das gehört nicht zu den Aufgaben des Internationalisten und EU-Turbos Nicola Forster. Wer stellt den Rütli-Hauswart in den Senkel?

E gfreuti Wuche

Christoph Blocher

MULTISUDOKU – DAS SPANNENDE ZAHLENRÄTSEL

Inserieren Sie dort,
wo es auffällt!
T 071 913 47 22 info@wiler-nachrichten.ch
wöchentlich 67700 Exemplare
Wiler Nachrichten d'Region im Härze

Auflösung der letzten Ausgabe vom Multisudoku:

9	1	3	8	5	6	7	4	2
5	8	6	4	2	7	3	9	1
7	4	2	1	9	3	5	8	6
1	3	8	9	4	5	2	6	7
4	6	5	2	7	1	8	3	9
2	7	9	3	6	8	4	1	5
6	9	4	7	8	2	1	5	3
8	2	1	5	3	9	6	7	4
3	5	7	6	1	4	9	2	8

2	9	4	8	7	6	9	4	1
8	5	1	9	3	2	8	5	6
7	3	6	1	5	4	7	3	2

7	8	5	4	2	9	6	1	3
4	1	2	3	6	7	5	8	9
3	6	9	5	1	8	4	2	7

6	2	9	1	7	5	3	4	8
3	8	1	6	9	4	5	2	7
5	4	7	2	8	3	6	9	1
7	6	3	5	1	9	4	8	2
4	1	8	3	2	7	9	5	6
2	9	5	4	6	8	1	7	3
8	7	6	9	4	1	2	3	5
9	3	2	8	5	6	7	1	4
1	5	4	7	3	2	8	6	9

1	4	5	9	7	8	2	3	6
6	2	8	3	1	4	5	9	7
9	3	7	6	5	2	8	4	1
8	9	6	5	3	7	4	1	2
3	7	4	2	8	1	6	5	9
2	5	1	4	9	6	7	8	3
5	6	9	7	4	3	1	2	8
7	8	3	1	2	5	9	6	4
4	1	2	8	6	9	3	7	5

8	7	5	6	3	9	2	1	4
3	2	6	8	7	5	9	4	1
9	4	1	2	6	3	7	5	8
7	5	8	3	4	1	6	2	9
2	6	3	9	5	7	4	8	1
4	1	9	6	8	2	3	7	5
5	3	7	4	1	8	2	9	6
1	8	2	7	9	6	5	3	4
6	9	4	5	2	3	8	1	7

					7	5	4	3
3	2			5	1			9
		7						
	7							4
	3			4	8		9	
		9	2		5	7		
1			5	7				
	4			6				
	6	5	8					

			1				6	
7	5			6	4		9	
8			3			2		
9		5	7					
	3	2		5			8	
			1	8			2	9
			4					6
				2				1
					7		5	2

			6			7		9
					3	2		1

8	7		6					
9				1				
4					5			
3	6			8	1			
	8			3		9	2	
					9	1		8
		5			8			1
	1		7	9			8	5
	9					2		

8			5			4	2	
	2		8	3			4	
7							8	
						5		
3			1	4			9	8
8	4	7	3					

Lösen Sie jedes 9x9-Quadrat wie ein klassisches Sudoku. Dabei gelten die überlappenden Bereiche für zwei Rätsel.